

## DJK Judoka erreichen mit eigenem Team Bronze bei der U14 Meisterschaft Qualifikation zur Südbayerischen

Am Sonntag fand in Kösching die Oberbayerische Mannschaftsmeisterschaft der Altersklasse U14 statt. Die DJK Ingolstadt konnte ein Team stellen, das ausschließlich aus eigenen Kämpfern bestand mit dem sie Platz drei und somit die Qualifikation zur Südbayerischen in Großhadern erreichten.

Erneut zeigte sich der geplante langfristige Aufbau der Trainer bei der DJK Ingolstadt hinsichtlich der jungen Judoka. Bei dem Wettbewerb stand nicht der Sieg um jeden Preis im Vordergrund, sondern die Werte des Judo, die sich im Zusammenhalt und gegenseitiger Unterstützung innerhalb der Mannschaft zeigten. Dass hierzu der Erfolg der Bronzemedaille kam war für die Trainer Sonja Seißler und Anja Weinzierl umso erfreulicher. Gleich zu Beginn standen die DJK Judoka den späteren Erstplatzierten aus Ammerland-Münsing gegenüber. Eine 2:6 Niederlage war die Folge, doch im gleichen Pool konnte man sich dafür bei den Gastgebern aus Kösching revanchieren. In einem gleichwertigen Duell setzten sich die Ingolstädter ebenfalls mit 6:2 Punkten durch und standen im Halbfinale gegen die Kampfgemeinschaft des MTV/ESV Ingolstadt. Hier zeigte sich, dass die DJK Sportler zumeist jünger als ihre Kontrahenten waren, so dass und nur Sebastian Hess und Fabian Schwer erfolgreich die Matte verlassen konnten. Für die DJK Ingolstadt standen folgende Kämpfer im Team:

Niklas Poser, Quirin Seißler, Philipp Volpert, Sebastian Hess, Björn Ress, Dominik Stahmer, Kai Grundbrecher, Fabian Schwer, Tobias Wilczek, Jonas Graf

